



Zugestellt durch Post.at • Amtliche Mitteilung; P.b.b..

## Theateraufführung

# „Der ledige Bauplatz“



Foto Franz Kaplan

Ein großer Erfolg war die Aufführung des Lustspiels „Der ledige Bauplatz“ der Theatergruppe Ottendorf. Zahlreiche Besucher waren ins Veranstaltungszentrum Ottendorf gekommen, um die Theateraufführung zu sehen.

(Näheres im Blattinneren)

### Betreutes Wohnen in Ottendorf

Große Nachfrage an den Wohnungen – es sind nur noch wenige verfügbar.

Seite 4

### Ferialpraktikanten- innen gesucht!

Die Gemeinde sucht Ferialpraktikanten/innen für die Sommerferien.

Seite 4

### Landeswettbewerb Prima la Musica

Jakob Deimel erreichte den 1. Platz und fährt zum Bundeswettbewerb.

Seite 20

### Landesprämierung Kürbiskernöl

Auch heuer wieder drei prämierte Kernölbetriebe aus der Gemeinde.

Seite 22

## Die Seite des Bürgermeisters



Sie haben es sicher aus den Nachrichten entnommen: Die Verantwortungsträger im Land Steiermark sind sich einig und werden 2011 und 2012 ein einschneidendes Sparpaket durchsetzen. Obwohl man über die Art und Weise der Sparmaßnahmen geteilter Meinung sein kann, ist das erklärte Ziel höchstnotwendig. In keinem Haushalt ist es möglich jedes Jahr (viel) mehr Geld auszugeben als einzunehmen. Endlich scheint sich diese Einsicht auch auf Landesebene durchgesetzt zu haben.

Die Kehrseite der Medaille: Sie als Bürgerinnen und Bürger werden diese Sparmaßnahmen z.B. beim wiedereingeführten Kindergartenbeitrag, beim Wegfall der Pendlerbeihilfe, etc. ebenso zu spüren bekommen wie wir alle zusammen als Gemeinde. In den Jahren 2011 und 2012 werden wir keine Bedarfszuweisungen für neue Projekte erhalten. Insbesondere nötige Wegsanierungen werden deshalb noch weitere Zeit zurückgestellt werden müssen.

Gott sei Dank bestehen für die Sanierung unserer Volksschule schon gültige Förderzusage des Landes, so dass diese dringenden Maßnahmen heuer begonnen werden können.

**Rechnungsabschluss 2010**  
Trotz der schwierigen Finanzsituation im vorigen Jahr konnten wir aufgrund großer und teilweise auch schmerzhafter Einsparungen im Gemeindebudget den Rechnungsabschluss ausgeglichen erstellen. Dies war nicht zuletzt durch eine außerordentliche Hilfe des Landes Steiermark möglich.

Wie oben schon erwähnt, können wir uns für das Jahr 2011 durch den Wegfall von Bedarfszuweisungsmitteln keine neuen Projekte leisten. Trotzdem stimmt es mich positiv, dass durch das Anspringen der Wirtschaft unsere Einnahmen aus den Ertragsanteilen steigen und durch Verhandlungen mit dem Bund keine weiteren Kostensteigerungen im Sozialbereich auf die Gemeinde zukommen sollten. Dies sollte unser ordentliches Budget stabilisieren.

### Antonitag 2011

Sensationell war der Besuch beim diesjährigen Antonitages. Sowohl zu der traditionellen Antonimesse für den Viehpatron, als zu der anschließenden Tiersegnung und dem „Nochifeiern“ in der Kultursporthalle und auch zu den Gewerbebetrieben im Ort waren unglaublich viele Besucher gekommen.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei den Hauptorganisatoren dieser Veranstaltung, bei Gemeindegassier Alois Flechl und bei Gemeinderat Bernd Wenzel, die jedes Jahr dafür sorgen, dass dieser Tag für die Ottendorfer so erfolgreich gefeiert werden kann.

### Betreutes Wohnen in Ottendorf

Es geht los! Nach den letzten Informationsveranstaltungen der Gemeinde mit der „Neuen Lebensräume GmbH“ als Betreiber des Projektes, wird nun mit dem Bau der 10 Wohnungen begonnen. Bereits jetzt sind 6 Wohnungen reserviert. Seitens der Gemeinde wird die

Grundstücksaufschließung mit Weg, Wasserleitung und Kanalisation durchgeführt. Die Fa. Arctos Bauprojektmanagement GmbH, Fürstenfeld, wird als Bauträger in den nächsten Tagen mit dem Bau beginnen. Interessenten erhalten gerne nähere Informationen im Gemeindeamt.

### Schulwart Alois Flechl in Pension

Mit 1. April hat Alois Flechl nach 26 Jahren als Schulwart in der Volksschule Ottendorf in die Pension



gewechselt. Alois Flechl hat nicht nur unsere Schule und Kindergarten sauber und in Schuss gehalten sondern war für Generationen von Schülern und Kindergartenkindern ein liebenswerter und hilfsbereiter Ansprechpartner in allen Lebenslagen. *Herzlichen Dank und alles Gute und viel Gesundheit in deinem beruflichen Ruhestand.*

*Ihnen allen einen schönen Frühling und viel Freude an der wiedererwachenden Natur wünscht*

*Josef Kober*

**Für Ihre persönlichen Anliegen** stehe ich Ihnen gerne in meinen **Sprechstunden** freitags von 16 – 18 Uhr **sowie nach telefonischer** Terminvereinbarung (Tel: 03114/2507) **zur Verfügung.**

*Impressum: Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde 8312 Ottendorf a.d.R.; Druck: Scharmer; Unterzeichnete Artikel sowie Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider!*

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
**26. August 2011**  
*(verspätet eingereichte Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden!)*

# Aus dem Gemeinderat



## Darlehensaufnahme für Schulgebäudesanierung

Zur Finanzierung der Schulgebäudesanierung in den Jahren 2011 und 2012 ist die Aufnahme von Darlehen erforderlich. Hiefür wurde ein Ausschreibungsverfahren durchgeführt und die Aufnahme beim Bestbieter BAWAG P.S.K. beschlossen.

## Sanierung Volksschulgebäude Ottendorf – Auftragsvergaben für Planung und Bauaufsicht

Der Auftrag für die Planung, Statik, örtliche Bauaufsicht und Baustellenkoordination für die Schulgebäudesanierung wurde an das Zivilingenieurbüro Dipl.-Ing. Willibald Boder, Fürstenfeld, erteilt.

Der Auftrag für die Projektierung und Objektüberwachung der Gewerke Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärtechnik wurde an das technische Büro Ing. Buchgraber GmbH, Walkersdorf, erteilt.

Der Auftrag für die Elektroplanung und Überwachungsleitungen wurde an das technische Büro Wernitznigg GmbH, Graz, erteilt.

## Ausschreibung des Postens eines/einer Schulwartes/ Schulwartin

Da Schulwart Alois Flechl mit 1. April 2011 in Pension gehen wird, wurde beschlossen, diesen Dienstposten öffentlich auszuschreiben. Weiters wurden die Aufgabenbereiche, Aufnahmebedingungen und der Ausschreibungstext festgelegt.

## Aktion Streuobstbäume

Im Jahr 2011 wird die Aktion Streuobstbäume wieder durchgeführt. Die Gemeinde organisiert den Ankauf

der Streuobstbäume und wird einen Beitrag von 15% des Kaufpreises als Förderung gewähren.

## Rechnungsabschluss 2010

Der Rechnungsabschluss 2010 wurde nach Prüfung durch den Prüfungsausschuss vom Gemeinderat mit folgenden Einnahmen und Ausgaben genehmigt: Ordentliche Einnahmen: € 1.870.677,19 Ordentliche Ausgaben: € 1.864.466,38 Außerordentliche Einnahmen: € 646.998,02 Außerordentliche Ausgaben: € 675.903,00

## Auftragsvergabe für Aufschließungsweg zum Projekt „Betreutes Wohnen“

Der Auftrag für die Herstellung der Aufschließungsstraße zum Projekt „Betreutes Wohnen“ wurde nach einem Ausschreibungsverfahren an den Bestbieter Fa. Swietelsky BaugesmbH, Feldbach, erteilt.

# Bürgerservice

## Ergebnis der Wahlen in die Bezirkskammer und in die Landeskammer

### Wahl in die Bezirkskammer 2011

Benennung			Insgesamt	Wahlberechtigte
Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen			233	470
Ungültige Stimmen			15	Wahlbeteiligung
Gültige Stimmen			218	49,57 %
Liste Nr.	Kurzbezeichnung	Wählergruppenbezeichnung	Parteisummen Insgesamt (Sofortmeldung)	Ergebnis in Prozent
1	STBB	Steirischer Bauernbund	183	83,94
2	SPÖ	SPÖ Bauern – Steirisches Landvolk	16	7,34
3	FB	Freiheitliche Bauernschaft	8	3,67
4	UBV-WIR	Unabhängiger Bauernverband Wir steirische Bauern	11	5,05
Summe:			218	100,00

### Wahl in die Landeskammer 2011

Benennung			Insgesamt	Wahlberechtigte
Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen			233	470
Ungültige Stimmen			9	Wahlbeteiligung
Gültige Stimmen			224	49,57 %
Liste Nr.	Kurzbezeichnung	Wählergruppenbezeichnung	Parteisummen Insgesamt (Sofortmeldung)	Ergebnis in Prozent
1	STBB	Steirischer Bauernbund	183	81,70
2	SPÖ	SPÖ Bauern – Steirisches Landvolk	19	8,48
3	FB	Freiheitliche Bauernschaft	9	4,02
4	UBV-WIR	Unabhängiger Bauernverband Wir steirische Bauern	13	5,80
Summe:			224	100,00

[www.ottendorf.com](http://www.ottendorf.com)

hat Links zu allen wichtigen Behörden- und Service-Adressen!

## Seniorenfreundliches Ottendorf Betreutes Wohnen für Seniorinnen und Senioren in Ottendorf

*Gerade im Alter wird es oft immer schwieriger, den Haushalt und den Alltag alleine zu bewältigen.*

Mit der Errichtung von zehn betreuten Einzelwohnungen für SeniorInnen im Ortszentrum, wird die Gemeinde Ottendorf ab Herbst 2011 in Zusammenarbeit mit dem gemeinnützigen Betreiber Neue Lebensräume eine neue, attraktive Wohnform für Menschen ab dem vollendeten 59. Lebensjahr anbieten. Betreutes Wohnen gilt als ideale Wohnform für ältere Menschen, die in ihrer eigenen Wohnung leben und ihren Tagesablauf weiterhin selbstständig gestalten wollen.

Gleichzeitig brauchen sie auf Sicherheit und Gemeinschaft aber nicht zu verzichten. Im Haus gibt es einen Gemeinschaftsraum, der Platz für gesellige Zusammenkünfte wie Singkreise, Kartenrunden, Treffen mit Freunden und vieles mehr bietet.

Falls Unterstützung benötigt wird, steht im Haus eine Betreuungsperson zur Verfügung, die den Bewohnern z.B. bei der Organisation des Alltags, bei Behördenwegen, bei Arztbesuchen, bei Einkäufen etc. unterstützend zur Seite steht. Die Bewohner können auch bei steigendem Pflege-/Betreuungsbedarf in ihrer Wohnung bleiben. Die Betreuungskraft im Haus organisiert in diesem Fall die notwendige Pflege/Betreuung über die örtlichen mobilen Pflege- und Betreuungsdienste. Um optimale Sicherheit zu gewährleisten ist in jeder Wohnung ein 24-Stunden-Notruf vorinstalliert.

Ein weiterer großer Vorteil des Betreuten Wohnens besteht darin, dass die Bewohner auch bei Betreuungsbedarf in ihrem gewohnten

Umfeld, also in der Gemeinde bleiben können, dadurch bleiben wertvolle soziale Verbindungen und Kontakte erhalten.

Die Wohnungen sind in einer Größe von ca. 40 m<sup>2</sup> zu mieten und sind barrierefrei sowie altersgerecht ausgestattet. Durch einkommensabhängige Förderungen von Land und Gemeinde ist Betreutes Wohnen für jeden finanziell leistbar!

In unserem Haus in Ottendorf sind nur mehr wenige Wohnungen verfügbar!

Informationen und Anmeldungen beim Gemeindeamt Ottendorf sowie beim Betreiber des Betreuten Wohnens:



Neue Lebensräume GmbH  
Leechgasse 30, 8010 Graz  
Tel.: 0316/ 22 80 97  
Email: [office@neue-lebensraeume.at](mailto:office@neue-lebensraeume.at),  
Homepage: [www.neue-lebenraeume.at](http://www.neue-lebenraeume.at)

### Pendlerbeihilfe des Landes Steiermark aus-gelaufen

Mit Beschluss der Landesregierung vom 17. März 2011 wird die Pendlerbeihilfe mit Wirkung 01.01.2011 eingestellt. Nachdem die Pendlerbeihilfe immer rückwirkend ausgezahlt wurde, betrifft ihr Auslaufen mit Jänner 2011 die Beihilfe für das Jahr 2010, die somit nicht mehr ausbezahlt werden kann.

### Stellenausschreibung Ferialpraktikant/innen

Die Gemeinde Ottendorf an der Rittschein sucht für die **Sommerferien 2011** Ferialpraktikant/innen. Je nach Bedarf erfolgt die Beschäftigung im Innendienst oder im Außendienst.

Schriftliche Bewerbungen sind mit Lebenslauf bis **spätestens 29.04.2011** im Gemeindeamt Ottendorf abzugeben.

### Entfall der Amtsstunden

Am **Karfreitag**, den 22. April 2011 entfallen am Nachmittag die Amtsstunden des Bürgermeisters und des Gemeindeamtes.

## Feuerbeschau

Ab 15. Juni 2011 findet die periodische Feuerbeschau gemäß den Bestimmungen des IV. Abschnittes des Steiermärkischen Feuerpolizeigesetzes 1985; LGBl. Nr. 49, für die **Katastralgemeinde Walkersdorf** statt.

Alle Gebäudeeigentümer/Verfügungsberechtigte werden ersucht, dafür Sorge zu tragen, dass die Räume des Objektes bzw. alle Teile der baulichen Anlage zugänglich und beschaubar sind.

Der Bürgermeister  
Josef Haberl

# Brauchtumsfeuer

Ostern steht bevor und damit verbunden die Frage, ob Brauchtumsfeuer heuer in der Steiermark abgebrannt werden dürfen oder nicht. Mit der Neuregelung im Bundesluftreinhaltegesetz (seit 18. August 2010 in Kraft) ist es zu einer deutlichen Verschärfung des Verbrennungsverbotes gekommen, da darin das Verbrennen biogener Materialien sowohl flächenhaft als auch punktuell im Freien grundsätzlich untersagt wird.

Mit 1. April 2011 ist in der Steiermark eine Verordnung in Kraft getreten, die das **Abbrennen von Brauchtumsfeuern neu regelt**. Diese Verordnung wurde notwendig, da im neuen Bundesluftreinhaltegesetz keine generelle Ausnahme für Brauchtumsfeuer mehr vorgesehen ist und ohne diese Verordnung überhaupt keine Brauch-

tumsfeuer in unserem Bundesland zulässig wären.

**Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen**, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer** am Karsamstag (23. April 2011); das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig;

- **Sonnwendfeuer** (21. Juni 2011); sollte der 21. Juni nicht auf einen Samstag oder Sonntag fallen, so ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag (25. Juni 2011) zulässig.

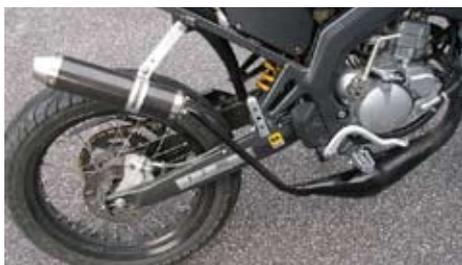
• **Feuer im Rahmen regionaler Bräuche**, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigem Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!).

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“, falls es am Karsamstag regnet, ist nicht zulässig.

Bei Zuwiderhandeln kann die **Bezirksverwaltungsbehörde** laut Bundesluftreinhaltegesetz eine **Verwaltungsstrafe** bis zu einer Höhe von € 3.630,-- verhängen.



## „(Wahn-)Sinn ??? auf zwei Rädern“



Unter diesem Titel starteten vor beinahe zwei Jahren die Leiterin des Sicherheitsreferates der BH Fürstenfeld, Mag. Isabell Bilek und der Polizeibeamte der PI Fürstenfeld, Gruppeninspektor Roman Walcher eine Aufklärungskampagne für Jugendliche.

Dabei soll ihnen der vernünftige Umgang mit dem Zweirad beigebracht und das Bewusstsein geschärft werden - unter anderem

werden sie über

- die Risiken und Gefahren,
- strafrechtliche Konsequenzen und
- verwaltungsrechtliche Folgen

aufgeklärt, wenn sie mit einem getunten Moped unterwegs sind und von der Polizei angehalten werden, oder bei einem Verkehrsunfall in ursächlichem Zusammenhang stehen. In diesem Vortrag werden mit den Jugendlichen auch über die Themen Alkohol, Suchtmittel und das Jugendschutzgesetz diskutiert.

Ein Moped zu tunen ist bei den Jugendlichen kein großer Aufwand - entweder wird die Drossel ausgebaut / angebohrt, man frisiert das Moped mit einem Chip auf, oder

ähnliches. Einerseits erschütternd bzw. andererseits unverständlich für die Initiatoren dieser Kampagne ist auch, dass die meisten Eltern von diesen Veränderungen wissen und auch die notwendigen Unterschriften leisten.

Um die Geschwindigkeit an Ort und Stelle überprüfen zu können, wurde von der Bezirkshauptmannschaft Fürstenfeld ein Moped-Rollentester angekauft, welcher den Beamten der Bezirksverkehrsgruppe zur Verfügung gestellt wird.

Sollte sich der Verdacht einer Manipulation bestätigen, bleibt den Jugendlichen der unangenehme Weg zur BH nicht erspart.

## Wasserversorgung Grenzland Süd-Ost

Die Trinkwasserversorgung für die Gemeinde Ottendorf erfolgt von der Wasserversorgung Grenzland Süd-Ost aus dem Hochbehälter Auersbach. Dieses Wasser wird in vierteljährlichen Abständen einer behördlichen physikalisch-chemischen und bakteriologischen Untersuchung nach den Bestimmungen der Trinkwasserverordnung unterzogen. Nachstehend die Nitratwerte der Trinkwasseruntersuchungen vom Dezember 2010:

	Hochbehälter Auersbach	Gesetzlich höchstzulässigen Grenzwerte*
Nitrat	20,9 mg/l	50 mg/l

\* lt. Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch.

Sämtliche aktuellen Untersuchungsergebnisse für das gesamte Versorgungsgebiet können über die Internethomepage der Wasserversorgung Grenzland Süd-Ost

[www.wasserversorgung.at](http://www.wasserversorgung.at)

rund um die Uhr abgefragt und ausgedruckt werden.



# Der Frühling ist wieder da!

**Pool 6 x 3 m,**  
Tiefe 1,5 m mit Überdachung  
Set Pool + Technik + Kuppel € 11.490,--

**Pool 8 x 3,5 m,**  
Tiefe 1,5 m mit Überdachung  
Set Pool + Technik + Kuppel € 14.490,--

**Vertrieb Steiermark:**  
**Herbert Weiss 0680 / 21 51 225**  
**Ottendorf, Breitenbach 9**

[www.goldmann-wellness.at](http://www.goldmann-wellness.at)



## Veranstaltungszentrum Ottendorf

[www.ottendorf.com](http://www.ottendorf.com)

### Ihr Veranstaltungszentrum für besondere Anlässe!

Ob Firmen-, Geburtstags- oder Privatfeier. Die professionelle technische und infrastrukturelle Ausstattung sorgt dafür, dass auch Ihre Veranstaltung ein Erfolg wird.

#### Besonders günstig:

Für Privatfeiern (z.B. Geburtstage, Jubiläen, etc.) wurde die Hallenmiete für GemeindebürgerInnen auf 200 Euro reduziert.

Preis inkludiert Hallenmiete mit Gesamtausstattung inkl. Gläser, Geschirr, Besteck...

**Nähere Informationen:** Gemeindeamt Ottendorf  
8312 Ottendorf a.d.R. 132

Tel.: 03114/2507, Fax: DW 7 E-Mail: [gde@ottendorf.gv.at](mailto:gde@ottendorf.gv.at)





# Trachtenmusikkapelle Ottendorf a. d. Rittschein

www.musikkapelle.net

## Alois Flechl zum Ehrenobmann ernannt Bernhard Posch neuer Obmann

Als Generationswechsel kann man den Wechsel an der Spitze des Vereinsvorstandes der Trachtenmusikkapelle Ottendorf bezeichnen. Bei der Jahreshauptversammlung am 9. Jänner 2011 wurde Bernhard Posch einstimmig zum neuen Obmann der Trachtenmusikkapelle Ottendorf gewählt. Ebenfalls einstimmig fiel die Wahl für seinen Stellvertreter Christian Flechl sowie für den übrigen Vereinsvorstand aus. Bernhard Posch ist seit 24 Jahren im Vereinsvorstand, davon zwölf Jahre als Kapellmeister-Stellvertreter und seit 2005 Obmann-Stellvertreter. Christian Flechl war zwölf Jahre EDV- und Pressereferent und ist seit drei Jahren Kapellmeister-Stellvertreter. Dem neuen Vereinsvorstand gehören in bewährter Weise Kapellmeister Herbert Maierhofer, Stabführer Vzlt. Siegfried Gosch, Archivar Hermann Hohensinner und Kassier Karl Tauterer an. Für die Agenden der Jugend sind nun Kapellmeister-Stellvertreter Christopher Koller, Jugendreferent Christoph Brodtrager und seine Stellvertreterin Verena Haberl verantwortlich.

Die reibungslose „Hofübergabe“ wurde vom bisherigen Obmann Alois Flechl vorbereitet. Er war 34 Jahre im Vereinsvorstand, davon zwölf Jahre als Obmann-Stellvertreter und 18 Jahre als Obmann. Alois Flechl ist für seine umsichtige, vorausschauende und kollegiale Führung bekannt und war stets ein Vorbild für andere Verantwortungsträger. Er ist seit 1965 aktives Mitglied im Musikverein. In seine Zeit fallen viele Meilensteine wie nationale und internationale Konzerte, wie z.B. nach Tschechien oder Slowenien. Aber auch die Teilnahme an nationalen und internationalen Wettbewerben wurde von



Symbolische Übergabe eines Violinschlüssels an den neuen Ehrenobmann. Von links: Schriftführer Harald Maierhofer, Bezirksobmann Ing. Karl Hackl, Landesobmann Ing. Horst Wiedenhofer, Kapellmeister Herbert Maierhofer, Ehrenobmann Alois Flechl, Bürgermeister Sepp Haberl, Obmann Bernhard Posch, Kassier Karl Tauterer, Ehrenbezirkskapellmeister Sepp Maier, Ehrenbezirksobmann Johann Tauchmann

ihm organisiert. Wir erinnern uns an die 1. Intermusica in Birkfeld oder an die Teilnahmen am Bundes- und Landeswettbewerb „Musik in Bewegung“. Während seiner Zeit wurden uns dreimal der Steirische Panther und einmal der Robert-Stolz-Preis verliehen. Den größten finanziellen Herausforderungen stellte er sich mit dem Musikheimzubau 1998 und mit der Trachtenneuanschaffung 2010 bravourös. Für seine Vorstandstätigkeit wurde er mit der silbernen und goldenen Ehrennadel, dem Verdienstkreuz in Bronze und Silber und zuletzt 2008 mit der Silbernen Verdienstmedaille des österreichischen Blasmusikverbandes ausgezeichnet. Für seine Verdienste um die Trachtenmusikkapelle Ottendorf und als Dank und Anerkennung wurde Alois Flechl im Zuge der Jahreshauptversammlung einstimmig zum Ehrenobmann ernannt.

## Turmbläser stimmten auf Weihnacht ein

Die Turmbläsergruppe der Trachtenmusikkapelle Ottendorf stimmt alljährlich die Besucher der Christmette mit traditionellen und moderneren Weihnachtsliedern auf das Weihnachtsfest ein. Dieses Brauchtum geht bis zur Gründungszeit des Musikvereines zurück. Am vierten Adventsonntag umrahmten die Turmbläser den nostalgischen Adventmarkt am Kirchplatz. Die vielen Besucher wurden dabei in die „gute alte Zeit“ zurückversetzt.



v.l. Turmbläsergruppe mit Thomas und Christopher Koller, Martin Neuherz, Philipp Unger und Michael Orthofer

### TERMINE:

**Konzert: „Aus Böhmen kommt die Musik!“**  
Sa., 30. April – So., 1. Mai

**3. Bundeswettbewerb: „Musik in Bewegung“**  
Fr., 8. und Sa., 9. Juli in Bischofshofen

**Herbstfest mit Marschmusikbewertung**  
Sa., 17. September

**Kammermusikkonzert**  
So., 20. November



# Kulturkreis Ottendorf

www.kulturkreis.st



Dracula treibt in Ottendorf sein Unwesen

Die Überraschung war perfekt, als Anfang dieses Jahres die Bühnenrechte für das bekannte Broadway-Musical Dracula an den Kulturkreis Ottendorf vergeben wurden. Das Musical vom Erfolgskomponisten Frank Wildhorn (Jekyll & Hyde) nach der Geschichte von Bram Stoker wurde erstmals im Jahr 2007 in Österreich aufgeführt.

Umrahmt von einer fesselnden Musik, werden auf der neu konzipierten Bühne über 30 Ensemblemitglieder in einer spannenden Geschichte rund um den berühmten transsilvanischen Grafen zu sehen sein; die mitwirkenden Dar-

stellerInnen werden dabei von einem 17köpfigen Orchester begleitet und von einem professionellen Team rund um Licht- und Tontechnik unterstützt.

Ob im Licht der Liebe oder in der Dunkelheit der dämonischen Lust und Gier, ob in der Verzweiflung über Vergangenes oder in der Hoffnung auf Zukünftiges, ob von Rache getrieben oder von der Vergebung beseelt: Das Publikum darf hautnah am Geschehen dabei sein und wieder einmal Zeuge davon werden, welche erstaunlichen Leistungen von Laien erbracht werden können, die mit entsprechendem Einsatz und Freude an der Sache dabei sind.

Nach bislang neun Musicals wird Dracula die wohl größte und aufwendigste Produktion des Kulturkreises. Fünfzig Tausend Watt Effekt- und Theaterlicht, modernste Ton- und Videotechnik sowie ein eindrucksvolles Bühnenkonzept bereiten den passenden Rahmen für eine mystische Geschichte

mit traumhafter Musik und fabelhaften Darstellern für einen unvergesslichen Abend.

Die Aufführungstermine sind am 26. Juni (19 Uhr) sowie am 1. Juli, 2. Juli (jeweils um 20 Uhr) und 3. Juli 2011 (19 Uhr) im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Karten sind bei allen Mitgliedern und bei Ö-Ticket erhältlich. Weiters gibt es VIP Eintrittskarten, womit folgende Vorteile genossen werden können: Sektempfang im separaten VIP Bereich; Begrüßung durch die Produktionsleitung mit Projektvorstellung; Backstage-Führung; freie Sitzplatzwahl vor Publikumseinlass. Info unter 0664/3268863. Einer beißenden Begegnung mit dem blutdürstigen Graf Dracula steht also nichts mehr im Wege.

*Produktionsleitung*  
Robert Saurug  
Obmann  
Engelbert Lafer



## USV Ottendorf

Mit 26.03.2011 hat die Meisterschaft für die Kampfmannschaft des USV Ottendorf wieder begonnen. Zuerst dürfen wir den neuen Trainer Manfred Fuchs, der von Eichkögl zu Ottendorf gewechselt ist, herzlich begrüßen und ihm viel Erfolg wünschen. Der Start in die Meisterschaft, das Derby gegen Breitenfeld, verlief mit einem 3 zu 2 Sieg ganz nach Plan. Glückwunsch an Trainer und Mannschaft und einen herzlichen Dank an die vielen Fans für die tolle Stimmung beim Spiel.

### Damenmannschaft

Für die Damen geht die Meisterschaft am 9. April wieder los, ihr Ziel ist es, sich in der Tabelle vom 9. Platz zu verbessern. Im Frühjahr erstmals für die Meisterschaft spielberechtigt ist Lisi Kollegger.

### Nachwuchs

Beim Hallenturnier in Markt Hartmannsdorf erreichte die U8 nach verlorenem Siebenmeter-Schießen den tollen 4. Platz. Rath Nadine wurde dabei zur besten Torfrau gewählt, herzlichen Glückwunsch. Die U10 beendete das Turnier auf dem hervorragenden 7. Platz.

### Veranstaltungen

Der diesjährige Kindermaskenball war ein toller Erfolg. Das Kinderprogramm mit Playbackshow und Betreuung kam gut an. Auch das Programm für die Erwachsenen mit Klingendes Ottendorf Teil III, Ottendorfs Supertalent 2011 und Sisslinde und Hans Wernarle waren ein toller Erfolg. Wir danken für das zahlreiche Kommen und allen, die mitgewirkt haben.

### Veranstaltungen Vorschau

Am 7. Mai werden Dietlinde & Hans-Wernerle aus der bekannten ORF Show Narrisch Guat im VZO auftreten. Einlass ist um 18 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Es sind nur noch wenige Restkarten beim Vorstand sowie bei der Raiffeisenbank Ottendorf erhältlich.

Das jährliche Sportlerfest findet heuer am 4. Juni statt. Karten wird es beim Vorstand und Spielern sowie der Raiffeisenbank Ottendorf geben.

Weiters dürfen wir auf die neu gestaltete Website des SVO hinweisen. Seit Februar ist sie unter **www.sv-ottendorf.at** wieder erreichbar und liefert aktuelle Infos über Spiele und Veranstaltungen.

In diesem Sinne wünscht der Vorstand allen Mannschaften eine erfolgreiche Frühjahrsmeisterschaft.

*Manuel Lafer, Schriftführer-Stv.*

## Steirische Frauenbewegung Ortsgruppe Ottendorf a.d.R.



### Antonitag

Zahlreiche Einwohner aus Ottendorf und den umliegenden Gemeinden feierten gemeinsam den Antonitag, an dem des Heiligen Antonius gedacht wird.

Weil der Heilige der Schutzpatron des Viehs, der Viehzucht und des Ackerbaus ist, nahmen Dechant Peter Rosenberger nach der Heiligen Messe eine große Tiersegnung im Schulhof von Ottendorf vor.

Für das leibliche Wohl sorgten die Vereine der Gemeinde Ottendorf, so auch die Steirische Frauenbewe-

gung. Aus diesem Anlass führten wir heuer wieder einen Mehlspeiseverkauf durch. Zahlreiche fleißige Helferinnen fertigten köstliche Mehlspeisen an, welche im Turnsaal der Volksschule umgehend

verkauft wurden. Diese Aktion war für unseren Verein auch heuer wieder ein voller Erfolg.

*Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen helfenden Händen recht herzlich bedanken!*

### Kochen mit Frühlingskräutern

**Gemeinsam mit Martina Orthofer wollen wir leckere Gerichte mit Frühlingskräutern zaubern.**

Termin: **9. Mai 2011 um 18 Uhr** bei Familie Orthofer in Walkersdorf

Unkostenbeitrag **5 Euro**

Maximale Teilnehmeranzahl: **12 Personen**

Sollte es mehr als 12 Anmeldungen geben, wird es einen zusätzlichen Termin geben.

Anmeldeschluss ist der **30.04.2011**.

Anmeldungen werden gerne entgegen genommen:

Christine Cmor 0664/28 022 81

Brigitte Haberl 0664/ 52 14 284,

Gertrude Orthofer 0664/ 627 27 16 oder in der Raiba.

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!*

## UTV-Ottendorf

Als Abschluss der Tennissaison 2010 organisierte die Obfrau am 23.10.2010 einen Tagesausflug nach Stainz. Auf dem Programm standen eine Fahrt mit dem beliebten „Stainzer Flascherzug“ und eine Wanderung entlang der „Glanzer Hoftour“. Ausklingen ließ man diesen gemütlichen Ausflug in einer Buschenschenke.

Weiters haben sich die Mitglieder des UTV-Ottendorf mit neuen Trainingsanzügen und Tennis-Dressen eingekleidet. Möglich war dies durch die großzügige Unterstützung der Firma Hörmann, der Raiffeisenbank Ottendorf und der Steuerberatungskanzlei Gerhard Gaedke. Nochmals ein herzliches Danke, denn somit konnten alle Mitglieder recht günstig diese neuen Garnituren erwerben.

Nach der Wintersaison in der Halle freuen sich schon alle auf das Spie-

len im Freien. Wer Interesse am Tennissport hat, kann jederzeit mittels Erwerb einer Jahreskarte Mitglied in unserem Verein werden.

### Der Mitgliedsbeitrag beträgt:

<b>Für eine Person</b>	<b>75 Euro</b>
<b>Für Paare</b>	<b>120 Euro</b>
<b>Für Familien</b>	<b>135 Euro</b>
<b>Für Schüler - 15 Jahre</b>	<b>Gratis</b>

Einzahlungen können in der Raiffeisenbank Ottendorf vorgenommen werden.

Abschließend wünsche ich allen Lesern der Ottendorfer Gemeindeinformationen ein schönes „Frühlingserwachen“ und allen Mitgliedern des UTV einen tollen Start in die Tennissaison 2011.

*Elfi Lammer, Schriftführerin*



# Theatergruppe

In der letzten Ausgabe der Ottendorfer Gemeindeinformationen schrieb ich vom „Glück“. Was „Glück“ ist und dass es für jeden Menschen etwas Anderes ist. „Glück“ ist auch, wenn man für andere Menschen etwas tun kann, z.B. sie zum Lachen zu bringen.

Das ist uns mit dem heurigen Stück „Der ledige Bauplatz“ sicher ganz gut gelungen. Es ist auch ein „Glück“, dass man miteinander so ein Theaterstück auf die Bühne bringen kann und dass sich so viele Menschen Zeit genommen haben, um eine unserer Aufführungen zu besuchen.

Ein großes Dankeschön an all die treuen Besucher aus nah und fern, an alle Sponsoren und an all jene, die dazu beigetragen haben, dass die Theateraufführungen 2011 wieder ein großer Erfolg waren.

Elfi Lammer, Schriftführerin

Fotos Franz Kaplan



# pe Ottendorf



# Eisschützenverein Walkersdorf

Die Wintersaison für den Eisstocksport ist zwar vorbei, aber durch die gepflasterten Anlagen ist das Stockschießen zu einem Ganzjahressport geworden. Es kann auch bei uns jeden Mittwochabend natürlich mit Hüttendienst trainiert werden. Darüber hinaus möchte ich mich bei allen Hüttendienstlern von diesem Winter recht herzlich bedanken.

Unser Gemeindeturnier war auch diesen Winter wieder ein hervorragendes Ereignis, wozu wir uns bei allen 27 Mannschaften für ein faires Verhalten recht herzlich bedanken möchten. Ein Dankeschön auch bei allen Mitarbeitern und beim Bürgermeister Josef Haberl für die Organisation der Pokale. Erster, und das bereits zum 3. Mal wurde die Mannschaft „Buschenschank Seidnitzer“. Sie durfte somit den Wanderpokal behalten. Zweiter wurde „Salon Bettina Manhart“, und Dritter wurde „Stammtisch Haberl“.

*Recht herzliche Gratulation.*



*Siegermannschaft vom Gemeindeturnier „Buschenschank Seidnitzer“*



*Zweitplatzierte Mannschaft „Salon Bettina Manhart“*



Sehr großes Interesse war auch bei unserer diesjährigen Vereinsmeisterschaft vorhanden, so konnten wir ein Turnier mit neun Mannschaften zu je vier Mann durchführen. Als Sieger ging die Mannschaft „Norbert Fasching“ vom Platz, Zweiter wurde die Mannschaft „Franz Kober“ und Dritter wurde die Mannschaft „Andreas Seidnitzer“. Ebenfalls recht herzliche Gratulation.

Bei der Winterbezirksmeisterschaft wurde unsere Kampfmannschaft I hervorragender Dritter und schaffte damit den Aufstieg in die Gebietsmeisterschaft. Auch für weiterhin alles Gute.



Am 4. März 2011 fand in unserer Eishütte die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen unter der Leitung von Bürgermeister Josef Haberl statt. Auf eine gute und faire Zusammenarbeit für den „Vorstand neu“, unter der Führung von Obmann Franz Kober.

***Im Namen dieses Vorstandes wünsche ich noch ein frohes Osterfest.***

*Wolfgang Schneckner, Schriftführer*



# Freiwillige Feuerwehr Ottendorf a. d. R.

## TLF Dienstplan 2011

### 14. Moastabratschnapsen

469 Partien wurden von 170 verschiedenen Spielern gespielt. Das ist die Bilanz des 14. Moastabratschnapsen, welches vom 11. bis 13. März im Feuerwehrhaus veranstaltet wurde.

Der erste Platz mit 15 ging erstmals an Waldemar Pronegg, der zweite Platz mit 14 Siegen an Heribert Schanes und der dritte Platz mit 13 Siegen an Johann Eckhart.

Auch in der Wertung für die meistgespielten Partien erreichte Waldemar Pronegg mit insgesamt 29 Partien unangefochten den ersten Platz.

Die Mitglieder der FF Ottendorf bedanken sich bei der Bevölkerung für die zahlreiche Teilnahme und freuen sich schon auf das nächste Jahr.



v.l. Heribert Schanes und Waldemar Pronegg mit HBI Franz Eibl

Fahrer	Tel.Nr.	von	bis
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	18.04.2011	- 24.04.2011
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	25.04.2011	- 01.05.2011
Wendler Peter	0699 / 17 12 74 82	02.05.2011	- 08.05.2011
Sammer Gerhard	0664 / 84 38 346	09.05.2011	- 15.05.2011
Wagner Johann	0664 / 41 36 834	16.05.2011	- 22.05.2011
Wagner Hans-Jörg	0664 / 84 91 341	23.05.2011	- 29.05.2011
Fasching Alfred	03114 / 2507-30	30.05.2011	- 05.06.2011
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	06.06.2011	- 12.06.2011
Posch Franz	0664 / 32 42 877	13.06.2011	- 19.06.2011
Kapfensteiner Richard	0664 / 43 48 619	20.06.2011	- 26.06.2011
Steiner Franz	0664 / 84 38 154	27.06.2011	- 03.07.2011
Kainrath Manfred	0664 / 40 74 906	04.07.2011	- 10.07.2011
Seifried Erwin	0664 / 13 51 220	11.07.2011	- 17.07.2011
Pfingstl Günther	0650 / 34 55 757	18.07.2011	- 24.07.2011
Eibl Franz	0664 / 36 29 992	25.07.2011	- 31.07.2011
Pfingstl Franz	0664 / 13 51 221	01.08.2011	- 07.08.2011
Wendler Peter	0699 / 17 12 74 82	08.08.2011	- 14.08.2011
Sammer Gerhard	0664 / 84 38 346	15.08.2011	- 21.08.2011
Wagner Johann	0664 / 41 36 834	22.08.2011	- 28.08.2011
Wagner Hans-Jörg	0664 / 84 91341	29.08.2011	- 04.09.2011
Fasching Alfred	03114 / 2507-30	05.09.2011	- 11.09.2011
Halbedl Walter	0664 / 43 17 962	12.09.2011	- 18.09.2011
Posch Franz	0664 / 32 42 877	19.09.2011	- 25.09.2011

**Eine kurze Terminvorschau Frühjahr 2011**  
**Sonntag, 1. Mai: Grillen im Feuerwehrhaus**

## Stimmungsvolle Weihnachtsfeier im Augustinerhof

Die traditionelle Weihnachtsfeier im Wohn- und Pflegeheim Augustinerhof in Fürstenfeld wird jedes Jahr von einer Gemeinde des Bezirkes veranstaltet. So hatte die Gemeinde Ottendorf im vergangenen Dezember die Aufgabe die Weihnachtsfeier für die Bewohnerinnen und Bewohner zu organisieren. Neben Bürgermeister Josef Haberl, Bezirkshauptfrau Beatrix Pfeifer und zweiter Landtagspräsident Franz Majcen waren auch Pfarrer Dechant Peter Rosenberger und Evelyn Bürbaumer, evangelische Pfarrerin von Fürstenfeld, gekommen um mit den Seniorinnen und Senioren eine besinnliche Weihnachtsfeier zu feiern. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Ottendorf sowie Mitglieder der Trachtenmusikkapelle und des Kulturkreises Ottendorf.



Maria Schanes stimmte mit ihren Lesungen die Senioren auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.



# Der ÖKB Ottendorf berichtet:

Das neue Jahr hat kaum angefangen, mussten wir einen schweren Verlust für unseren Ortsverband hinnehmen. Unser langjähriger Kamerad und Schussmeister Anton Rosenberger ist unerwartet am 5. Jänner 2011 im 73. Lebensjahr verstorben.

Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung, des Kameradschaftsbundes und der Jagdgemeinschaft wurde unser Kamerad Anton Rosenberger zu Grabe getragen.

Am 20. März starb nach längerer Krankheit unser Kamerad Franz Zotter, der seit 1967 Mitglied des Ortsverbandes war. Franz Zotter

war ein ganz beliebter Ottendorfer, war zweimal Gemeinderat und ein begeisterter Feuerwehrmann, der 70 Jahre bei der „Freiwilligen Feuerwehr“ in Ottendorf Mitglied war und auch als Kassier amtierte.

Das Begräbnis fand unter großer Anteilnahme der Bevölkerung, des Kameradschaftsbundes und der Freiwilligen Feuerwehr am 24. März 2011 statt. Kamerad Manfred Schaller würdigte in seiner bekannt guten Art, den Lebenslauf unserer verstorbenen Kameraden und bedankte sich im Namen aller Kameraden für ihre Treue und Mitgliedschaft. Beim Lied vom „Guten Kameraden“ waren alle Gedanken bei Euch.

Am 26. März 2011 fand in der Mehrzweckhalle in Übersbach die Bezirksvorstandssitzung statt. Der Ortsverband Ottendorf war mit Obmann-Stv. Gerhard Knaus und Referent Detlek Woelke vertreten.

Am 3. April 2011 fand eine außerordentliche Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kern statt. Es wurden ein neuer Obmann (Manfred Schaller) und ein zweiter Obmann Stellvertreter für die laufende Periode gewählt.

Franz Knittelfelder



## FISCHERVEREIN OTTENDORF

Obmann: Hermann Hohensinner jun. 8312 Ottendorf, Breitenbach 30 Tel.: 0664/804446129

Nach dem strengen Winter wird das Frühjahr von den Menschen in unserem Land, sowie vom Fischerverein schon sehnhlichst erwartet.

### Eisschießen Eisschützenverein Ziegenberg gegen Fischerverein Ottendorf

Am Samstag, den 22.01.2011 fand das Eisschießen ESV Ziegenberg gegen den Fischerverein Ottendorf statt.

Bei diesem freundschaftlichen Vergleichskampf wurde um ein Essen, eine Hüttenrunde und ein Getränk geschossen.

Der Fischerverein Ottendorf bedankt sich beim ESV Ziegenberg für die gute Bewirtung und für den lustigen und fairen Vergleichskampf



recht herzlich. Um die freundschaftliche Basis aufrecht zu erhalten ist für **Samstag, den 23. Juli 2011** ein Sortier - Fischen Fischerverein gegen den ESV Ziegenberg beim Vereinstech in Bärnbach geplant.

### Mitgliederversammlung

Am 20. Februar 2011 führte der Fischerverein Ottendorf die jährliche Mitgliederversammlung im

Gasthaus Kern durch. Dabei wurden Kurt Panhofer zum Kassier und Johann Schadler zum Kassier-Stv. gewählt. Der Fischerverein bedankt sich beim Gastwirt Fritz Kern für die gute Bewirtung.

„PETRI HEIL“

Der Obmann  
Hermann Hohensinner jun  
Die Schriftführer/In  
Marion Schrank

# Jägerschaft der Gemeinde Ottendorf

Hegegebiet 11

## Jägerball

Wir die Jägerschaft vom Hegegebiet 11 wollen uns bei den Gemeindebewohnern für den Besuch unseres Jägerballs am 12. Februar 2011 herzlichst bedanken. Auch dem Gasthaus Haberl & Fink's in Walkersdorf, gilt dies, da sie bestens für Speis und Trank sorgten und kein Gast hungrig oder durstig nach Hause gehen musste. Musikalisch durch den Abend führten uns erstmals „Luis und seine Freunde“ nach deren Klängen kräftig das Tanzbein geschwungen wurde. Auch unseren

Sponsoren für unseren Glückshafen, ich will sie nicht alle namentlich aufzählen, sei gedankt. Denn ohne sie, und Sie liebe Gäste des Balls hätten wir nicht diese Einnahmen die wiederum unserer Gemeinde in Form von Lebensraumschaffung und -erhaltung für die Wildtiere zugute kommen. Seien dies Wildwiesen, Wildäcker, Ökostreifen, Gewässerbepflanzung, Remisen usw. die hunderterten von Tieren in großer und kleiner Form Schutz und Unterschlupf bieten. Es ist leider nicht immer so das das, was von Natur geschaffen

oder von Menschenhand gemacht wurde, von jedem akzeptiert wird und daher meist mit hohen Kosten wieder entfernt wird.

### Termine zum Merken!

**Grillen** am Obsthof Wunderl am 12.06.2011 „Pfungstsonntag“  
**Jägerball 2012** am 11.02. mit „Sepp und seinen Musikanten“ beim Haberl.

Für das Hegegebiet  
 Günter Pfungstl

## Die Steierm. Berg- und Naturwacht



### Großer Steirischer Frühjahrsputz 2011

An der Aktion „Großer Steirischer Frühjahrsputz“ nahmen auch heuer wieder die SchülerInnen und Lehrerinnen der Volksschule Ottendorf sowie Mitglieder der Berg- und Naturwacht Ottendorf teil. Mit Müllsäcken und Handschuhen ausgestattet, waren die SchülerInnen mit Begeisterung unterwegs und durchstreifen das Gemeindegebiet, um es von Schmutz und unachtsam weggeworfenen Abfällen zu befreien.

Nach getaner Arbeit wurden alle SchülerInnen zu einer kleinen Jause eingeladen, welche seitens der Gemeinde Ottendorf zur Verfügung gestellt wurde.

Ein herzlicher Dank an alle, die bei dieser Aktion aktiv mitgeholfen haben.


 EINE KULTURKREIS OTTENDORF PRODUKTION  
**DRACULA**  
 DAS MUSICAL  
 SO 26. Juni 19 Uhr  
 FR 1. Juli 20 Uhr  
 SA 2. Juli 20 Uhr  
 SO 3. Juli 19 Uhr  
 VERANSTALTUNGSZENTRUM OTTENDORF  
 Karten in allen Raiffeisenbanken, bei Mitgliedern und über [oeticket.com](http://oeticket.com)  
 Informationen unter [www.kulturkreis.st](http://www.kulturkreis.st) - Tel: 0664 32 68 863

# Bauernbund Ottendorf

Vorerst möchte ich mich recht herzlich für die Wahlbeteiligung der Bezirks- und Landeskammerwahl bedanken. Das Wahlergebnis ist im Gemeindeinfo unter Bürgerservice zu sehen. Leider haben wir uns von unserem Mitglied Franz Zotter am 24. März verabschiedet. Er war im 87. Lebensjahr und davon 65 Jahre dem Bauernbund treu. Viele Jahre war er im Vorstand der Ortsgruppe Ottendorf. Er war ein überaus aktiver Mann in vielen Vereinen und Organisationen unserer Gemeinde. Er war von Statur aus ein kleiner Mann, aber für unsere Gemeinde war er ein ganz Großer.

Am 3. März fand unsere „Sauschädelmusi“ beim Buschenschank Seidnitzer statt. Bei origineller Hausmannskost, Musik, guter Laune und Stimmung ging es wieder sehr lustig zu. Neben der Sauschädelferhandlung mit Ewald und Manfred, gab es heuer noch eine



Gewinner des Schätzspiels v.l. Manfred Vögel und Marianne Flechl mit Wolfgang Schwarz

Zugabe an Lustigem, mit Sisslinde und Hans Wernerle, Luis und Hans sorgten für gute Musik.

Das Schätzspiel (Länge des Sauschwanzes ermitteln), gewannen heuer Manfred Vögel und Marianne Flechl. Ein Bauerngeschenkskorb und eine Torte in Katzenform waren die Hauptpreise. Den Sauschädel ersteigerte sich Manfred Frieß.

Ich bedanke mich bei allen Akteuren, aber auch beim Personal für das gute Gelingen dieser Veranstaltung.

## Vielzählige haben wieder Geburtstage gefeiert!

**50. Geburtstag:** Martha Spanninger

**70. Geburtstag:** Anna Siegl, Josefa Frühwirth, Karl Siegl und Johann Schwab

**80. Geburtstag:** Margarethe Kremshofer

**85. Geburtstag:** Maria Peinsipp

**90. Geburtstag:** Franz Wendler

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern, wünschen viel Gesundheit, Freude und noch viele glückliche Jahre.

Zuletzt wünsche ich als neugewählter Bezirkskammerrat euch alles Gute, einen schönen Frühling und viel Freude im Hof und Garten.

*Euer Bezirkskammerrat  
Wolfgang Schwarz.*

## Antonitag

Am 17. Jänner wurde wieder traditionell der „Antonitag“ in Ottendorf gefeiert.

Es waren wieder zahlreiche BesucherInnen aus Ottendorf und den umliegenden Gemeinden gekommen, um den Antonitag gemeinsam zu feiern. Nach der heiligen Messe zu Ehren des Viehpatrones wurde im Schulhof eine große Tiersegnung von Dechant Peter Rosenberger durchgeführt. Zahlreiche Haustiere wie Hunde, Katzen, Hasen und Meerschweinchen, aber auch Pferde und Ziegen wurden von ihren Besitzern zur Tiersegnung gebracht. Zahlreiche Aussteller präsentierten wieder ihre Waren. Interessantes von KWB war bei den Ständen genauso zu sehen wie neue Produkte von der Kerzenmanufaktur Auner aus Ziegenberg, vom Schnapsbrenner Herbert Strobl aus Ottendorf oder Süßes von der Konditorei Ulreich aus Fürstenfeld. Für die kulina-

rische Versorgung sorgten „Fandl Hendl“, Buschenschank Freissmuth aus Ziegenberg, Hermax aus Markt Hartmannsdorf und die Gemeindebediensteten von Ottendorf.

Der Ausklang des Antonitages fand traditionell bei den Buschenschanken und den Wirten des Ortes statt.





# Ottendorf feierte Fasching



# 27 Jahre Langlaufloipe Ottendorf

Schon im Jahr 1984 hat Siegfried Gosch mit einem ausgeliehenen Spurgerät von der Kaserne Feldbach und als Zugfahrzeug den Same Traktor der Gemeinde Ottendorf, welcher von Willibald Gosch gefahren wurde, die ersten Spuren über Wiesen gezogen.

Als 1986 fast 50 cm Schnee fielen, konnte auch über Äcker gespurt werden.

Für den Langlaufsport interessierten sich schon damals einige Bewohner der Gemeinde und darüber hinaus.

In den folgenden Jahren wurde sogar ein eigenes Spurgerät, welches ebenfalls von einem Traktor zu ziehen war, von Siegfried Gosch gebaut, und damit bis in den Anfang der 90er Jahre gespurt. Um Grundstücksgrenzen ausnützen zu können ist von Siegfried Gosch intensiv nach einem Motorschlitten gesucht worden. 1996 wurde dann endlich einer in der Fundgrube angeboten. Bei Besprechungen innerhalb der Langläufer, um nur ein paar Namen zu nennen (Franz Steiner sen., Gerhard Knaus, Ferdinand Beck, Hermann Schlacher, Siegfried Gosch) wurde ein Antrag an den Gemeinderat um Ankauf gestellt.

Der Motorschlitten wurde mit einstimmigem Beschluss des Gemeinderates zu gleichen Teilen von Gemeinde und Tourismusverband angekauft. Somit wurde der Grundstein für eine neue Art des Spurens gelegt. Nach dem Ankauf wurde der schon damals 20 Jahre alte Motorschlitten dem Tourismusverband zur weiteren Verwendung übergeben.

Als Piloten haben sich Siegfried Gosch und Fritz Adi bereit erklärt. Mitte der

90er Jahre wurde mit den Grundstückseigentümern eine schriftliche Einverständniserklärung abgeschlossen, dass ihre Parzellen, welche im Bereich der Loipenführung waren auf einer Breite von 3 Meter gekreuzt werden dürfen, um so das Unfallrisiko der Langläufer wesentlich zu reduzieren.

Nach einem Bruch der beiden Raupen wurde eine Sammelaktion unter den Langläufern durchgeführt und ein neues, welches das letzte Raupenpaar war, angekauft. Weiters wurde noch ein gleicher Motorschlitten zur Ersatzteilgewinnung vom Tourismusverband gekauft.

Nur eine hervorragend durchgeführte jährliche Wartung ermöglicht den Betrieb des jetzt 35 Jahre alten Motorschlittens.

Laufend anfallende Reparaturen und Wartungsarbeiten wurden teilweise in Eigenregie bzw. in der Kfz Werkstätte Fritz durchgeführt.

Im Dezember 2010 konnte durch den frühen Wintereinbruch schon eine Loipe gespurt und belaufen werden. So haben in diesen **drei Wochen** laut Eintragung in das Loipenbuch **83 Personen** das Angebot angenommen.

Danke an die Besitzer der Obstkulturen, welche ihre Zäune geöffnet haben, um so die Loipenführung einzuhalten. Wir bitten auch in Zukunft um Ihre Mitarbeit, das bei Neuanlage von Kulturen im Loipenbereich, dass auch zu berücksichtigen. Danke auch an die Grundbesitzer und Pächter für ihr Verständnis, dass wir diese Sportart in unserer Gemeinde ausüben können.

Es ist nicht üblich, dass eine Loipe gratis auf eigene Gefahr benützt werden kann, daher auch ein Danke an den Tourismusverband Ottendorf für den Ersatz der anfallenden Kosten.

*Siegfried Gosch*



## „Erfolgreich Jammern“

Vortrag von Jürgen Schiefer

Zahlreiche Besucher folgten der Einladung der Gemeinde Ottendorf und kamen zum Vortrag „Erfolgreich Jammern“ im Dezember in die Kultursporthalle Ottendorf. Der Ottendorfer Jürgen Schiefer, Lektor an Fachhochschulen sowie Unternehmensberater und Coach, präsentierte einen sehr interessanten und motivierenden Vortrag zum Thema „Gewohnheiten verändern und für sich nutzen“. Das Feedback der Anwesenden war groß und so konnten die Besucher bestimmt den einen oder anderen Tipp mit nach Hause nehmen.



v.l. Vizebgm. Ewald Deimel und Jürgen Schiefer

## Lehrlingswettbewerb der Gastronomie

Am Dienstag, den 15. Februar 2011 war es an der Landesberufsschule Bad Gleichenberg wieder so weit: Beim Lehrlingswettbewerb wurden aus über 70 Bewerbern die „Besten der Besten“ der Steiermark in den Bereichen Küche, Service und Rezeption gekürt. Christian Maier vom Gasthaus

Haberl in Walkersdorf belegte dabei den 1. Platz in der Sparte Küche.

Wir gratulieren ihm sehr herzlich und drücken ihm die Damen, wenn er sich Ende März beim Bundeslehrlingswettbewerb in Innsbruck mit der nationalen Konkurrenz misst.



## 1. Preis für Jakob Deimel bei „Prima la Musica“

Jakob Deimel nahm in der Solowertung für Tuba, in der Altersgruppe I, in Gleisdorf beim Landeswettbewerb „Prima la Musica“ teil. Das Musiktalent erreichte den 1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg und wird am Bundeswettbewerb im Juni 2011 in Salzburg teilnehmen. Im neunminütigen Programm spielte er unter anderem Stücke von Schumann, Mozart und Händel sowie aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen. Die Bewertung übernahm eine fünfköpfige Jury aus verschiedenen Bundesländern. Die Musikkollegen und die Gemeinde gratulieren sehr herzlich zu dieser ausgezeichneten Leistung und drücken ganz fest die Daumen für den Bundeswettbewerb.



**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!  
Sie sind uns am wichtigsten!**

- **Persönliche Beratung**
- **Finanzieller Lebensbegleiter**
- **Rasche Entscheidungen vor Ort**

**Raiffeisen  
Meine Bank**



**Die besten Angebote für Sie:**



**Jetzt Raiffeisen Sicherheits-Check!**

Was heißt für Sie Sicherheit?  
Wie sichern Sie am besten Ihre Zukunft?

Wir verstehen darunter, all das zu schützen, was Ihnen am Herzen liegt, um Ihre finanzielle Sicherheit für die Zukunft bestmöglich zu gewährleisten. Der Raiffeisen Sicherheits-Check ist die einfachste und bequemste Möglichkeit zu erfahren, ob dies gegeben ist. Denn ohne richtige Absicherung ist alles nichts. Wenn´s um meine Sicherheit geht, ist nur eine Bank meine Bank.



**Gratis Raiffeisen Club-Konto**

Bankgeschäfte: öd!? Nicht wenn du ein Raiffeisen Jugendkonto hast. Denn dann bist du kostenlos Mitglied beim Raiffeisen Club. Ob Freizeit, Sport, Konzerte, es gibt jede Menge Action und das zu ermäßigten Club-Preisen! Gratis Club-Konto, über 15.000 Veranstaltungen und genau die Beratung, die du brauchst.



**Jetzt Raiffeisen Energie-Spartagel**

Beim Planen eines Hausbaues können Sie viel Geld sparen – mit dem passenden Raiffeisen Kredit und den richtigen Förderungen.

Wie das funktioniert, sagt Ihnen Ihr Raiffeisenberater, zum Beispiel bei den Energie-Spartagen in Ihrer steirischen Raiffeisenbank.



**Günstiges Energiespardarlehen!**

*Nur für kurze Zeit!*

Für alles rund um Bauen & Sanieren gibt's das Energiespardarlehen.

Ein konkretes Angebot für Ihr Vorhaben erstellt Ihnen sehr gerne Ihr steirischer Raiffeisenberater.

**Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin!**

**Raiffeisenbank Ilz**  
Bankstellen in Nestelbach und Ottendorf

[www.rbilz.at](http://www.rbilz.at)



## Streuobstbaum

Aufgrund der großen Nachfrage organisierte Gemeinderat Josef Maier auch heuer wieder die Aktion „Streuobstbaum“. Ein wesentlicher Aspekt dieses Projektes ist die Erhaltung unseres Landschaftsbildes mit großkronigen Obstbäumen. Insgesamt wurden 133 Bäume bestellt, welche Anfang April beim Bauhof in Ottendorf ausgegeben wurden. Seitens der Gemeinde Ottendorf wurde ein Beitrag von 15 % des Kaufpreises als Förderung gewährt.



## Ehrung treuer Gäste

Bereits seit zehn Jahren verbringt das Ehepaar Erika und Ewald Linnemeyer aus Hagen (Deutschland) den Urlaub im Gästehaus Stefan in Ottendorf. Aus diesem freudigen Anlass gratulierten Bürgermeister Josef Haberl und Gemeinderat Bernd Wenzel im Namen der Gemeinde Ottendorf den Stammgästen sehr herzlich und brachten für die Treue zu unserer Gemeinde ihren besonderen Dank zum Ausdruck. Wir wünschen der Familie Linnemeyer weiterhin viel Gesundheit, damit sie noch viele erholsame Urlaubstage in Ottendorf verbringen können.

*Erste Reihe von links: Bgm. Josef Haberl, Ewald und Erika Linnemeyer, zweite Reihe von links: GR Bernd Wenzel, Eva und Werner Stefan*

## Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl

Die Top-Kürbiskernöle des Jahres 2011 sind gekürt. Insgesamt nahmen heuer 383 Betriebe an der Landesprämierung teil. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster, überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles.

311 Kernöl-Produzenten schafften bei diesem Qualitätswettbewerb die Premium-Qualitäts-Hürde und dürfen nun den Aufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden.

Sehr erfreulich ist, dass unter den besten steirischen Produzenten auch heuer wieder drei Betriebe aus der Gemeinde Ottendorf dabei sind. Die Top-Kürbiskernöl-Produzenten Ewald Deimel, Anton Raidl sowie

Martina und Engelbert Orthofer wurden im Rahmen eines Festaktes in Hengsberg für ihre Spitzenleistung

mit der runden Plakette „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2011“ ausgezeichnet.



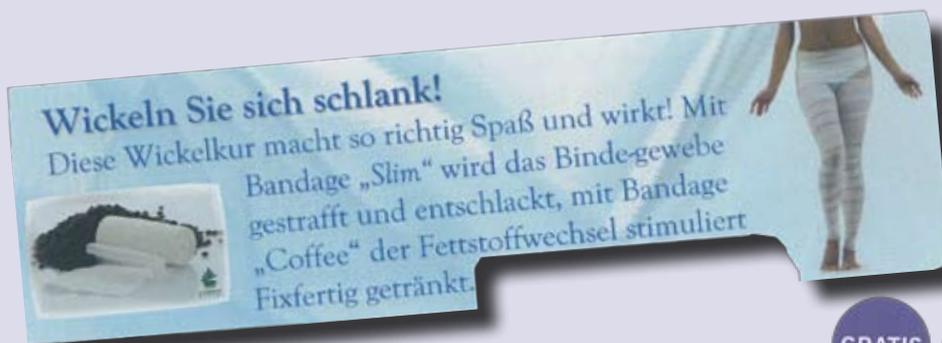
*Herzliche Gratulation an die drei Ottendorfer „Top-Kürbiskernöl-Produzenten“.*

**Streifen Sie den Winter ab ... und  
schenken Sie Ihrem Aussehen den Frühling!**



**FRISEUR- UND  
SCHÖNHEITSSALON  
BETTINA**

**Neue, fantastische Frühjahr/Sommer Trends mit  
umwerfenden Farbkombinationen und  
Techniken die Sie lieben werden.  
-feminin, exotisch oder ganz cool-**



**Maniküre  
French Lackierung  
€ 9<sup>90</sup>**



**Aktion  
Aromakörperwickel  
5+1 oder 10+2  
pro Wickel € 25,-**

**FARBKOSMETIK-SET „BEAUTY“**

- 1 Lidschatten
- 1 Augenkonturenstift
- 1 Lippenstift mit hoher Deckkraft  
oder Ultra Shine Lipgloss
- 1 Lippenkonturenstift
- + Kosmetiktasche GRATIS

max. € 52,-  
**SETPREIS  
€ 41,-**  
Ersparnis max.  
€ 11,-

## Benefiz-Suppenessen

Zum dritten Mal lud heuer die katholische Frauenbewegung Ottendorf zum Benefiz – Suppenessen in das Pfarrheim. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und ließen sich Frittatensuppe, Bohnensuppe und Kren-Rahmsuppe gut schmecken. Dabei ergab sich auch so manches Plauscherl um Neuigkeiten auszutauschen.

Der Spendenerlös kommt der Aktion „Familienfasttag“ der kath. Frauenbewegung zugute. Es werden damit Frauenprojekte in Indien, Kolumbien und auf den Philippinen unterstützt. Ein herzliches „Vergelt's Gott!“ für Ihre Spenden.

*Ein aufrichtiges „Dankeschön“ allen Helferinnen und Suppenköchinnen.*



### Dietlinde & Hans-Wernerle mit neuem Programm in Ottendorf

Diesen Termin gilt es zu fixieren. Am Samstag, den **7. Mai** werden Dietlinde & Hans-Wernerle aus der TV-Show „Narrisch guat“ in Ottendorf (Veranstaltungszentrum) zwei Stunden lang für Lachen ohne Ende sorgen.

Da bleibt mit Garantie kein Auge trocken, wenn der „Kindermund“ ungeniert für ausgelassene Heiterkeit sorgt.

Die beiden Humorkanonen präsentieren ihr nagelneues Programm 2011, das auch im ORF 2011 in „Narrisch guat“ ausschnittsweise zu sehen sein wird. Gags, Pointen und Witze am laufenden Band. Zu dieser Premiere des neuen Programms wird es am Vorabend zum Muttertag auch eine besondere Überraschung geben.

*Restkarten sind noch in der Raiffeisenbank Ottendorf erhältlich!*



## Familien-Schitag der Gemeinde Ottendorf

Trotz tanzender Schneeflocken ließen es sich **105 Teilnehmer** nicht nehmen, den Berg am Kreischberg zu stürmen und auf den Pisten hinunter zu flitzen. Danke an alle Mitwirkende und ein **Danke** für die **Pünktlichkeit** bei An- und Heimreise.

*Die Gesunde Gemeinde  
Ewald Deimel*



*Teilnehmer des Familien-Schitages der Gesunden Gemeinde am Kreischberg.*

## Wirbelsäulengymnastik

Sehr gut angenommen wurde der Kurs „Wirbelsäulenfunktionsgymnastik nach J. Pilates“ mit der Wellness-Trainerin Anni Moser. Insgesamt nahmen 28 Personen aus Ottendorf und Umgebung am Kurs in der Kultursport-halle Ottendorf teil. In den zehn Einheiten wurde das komplexe Body-Programm, das auf die tief liegende Muskulatur abzielt, unterrichtet.

Viele Teilnehmer nutzten das Angebot und lösten den Bildungsscheck der Arbeiterkammer für diesen Kurs ein.

Die TeilnehmerInnen bedanken sich bei ihrer Trainerin Anni Moser mit einem Blumengruß.



## Die „Glückswochen“ im Vulkanland rund um die Riegersburg

*Sind wir wirklich glücklich in unserem Leben?*

*Was macht das Glück aus – und was bedeutet uns Glück im Leben?*

*Was macht uns glücklich – Geld und Erfolg, Gesundheit, Zufriedenheit und Liebe...?*

Eines ist ganz sicher: Wir Menschen sind nicht dazu bestimmt, hier auf Erden das Jammertal zu erleben – wir sind auf der Welt um unser Glück zu finden – und uns daran zu erfreuen!

Diesen und mehr Fragen geht das Projekt der „Glückswochen“ im Vulkanland rund um die Riegersburg auf den Grund: Im Zeitraum vom **Mittwoch, 22. Juni 2011 bis Sonntag, 31. Juli 2011.**

In diesen fünf Glückswochen werden verschiedene **Themenkreise zu Glück, Wohlstand, Wohlbefinden und Gesundheitsvorsorge** mit **Vorträgen, Seminaren und Aktivitäten** in den Gemeinden Riegersburg, Auersbach, Markt Hartmannsdorf, Breitenfeld, Ottendorf, Kornberg, Hatzendorf und Lödersdorf angeboten.

Weiters gibt es ein **kulturelles Rahmenprogramm** und **Kunstkurse** in der Hauptschule Riegersburg.

**Einige Höhepunkte der Glückswochen:**

**Kabarett mit Markus Hirtler „Ermi-Oma – Ansichtssache“**  
Mittwoch, 22. Juni 2011, 19.30 Uhr, Vulkanlandhalle Riegersburg

**„Glückstag“**  
**Konzerte** mit „CANTon“, „The Pipes“, „Kosmos Trommelgruppe“ u.a.,  
**Vorträge** über TCM, Bachblüten und „Wege zum Glück“,  
**KuddelMuddel-Kinderstraßentheater,**  
**Glücksmarkt** mit Gesundheitsprodukten, regionalen Produkten und Kunsthandwerk

Donnerstag, 23. Juni 2011, ab 11 Uhr, Marktplatz Riegersburg

**Vortrag mit Prof. Dkfm. Dr. Walter Sonnleitner,** Ex-ORF-Wirtschaftsexperte **„Wie man sich das Glück ausrechnen kann - Glücksindex als Wachstums-Messwert“**  
Freitag, 1. Juli 2011, 20 Uhr, Schokoladentheater, Fa. Josef Zotter



**Liederabend zum Thema „Glück“** mit **Natela Nicoli** und dem **Streichquartett Chamäleon**

**Ausstellung** mit Kunstwerken von **Susanne Schwarzer**  
Samstag, 2. Juli 2011, 20 Uhr, Seebad Riegersburg

**Vernissage** mit Kunstwerken aus den Kunstkursen  
Freitag, 22. Juli 2011, 19.00 Uhr, Foyer Volksschule Riegersburg

**Konzert: Sir Oliver Mally und Martin Moro**  
Freitag, 22. Juli 2011, 20.00 Uhr, Turnsaal Volksschule Riegersburg

**Ziel dieses Projekts** ist die Selbstverantwortung für die eigene Gesundheit, das Wohlbefinden und fürs eigene Glück bewusst zu machen und ganzheitliche Möglichkeiten anzubieten, wie sie erreicht werden können.

Ein ausführliches **Programmheft** ist derzeit in Arbeit und wird voraussichtlich Anfang April 2011 herausgegeben.

Und denken Sie immer daran:  
„Die Welt gehört schon lange  
nicht mehr den Gierigen (den  
angeblich so Tüchtigen) -  
sondern den Glücklichen“.

Weitere Informationen erhalten Sie  
unter: Verein „Glückswochen“  
Organisation: Susanne Schwarzer  
Tel: +43/664/3720024  
E-Mail: glueckswochen@susan-  
neschwarzer.com

## Vorankündigung der Glückswochen Veranstaltungen in Ottendorf:



Titel	Referent	Termin	Uhrzeit	Ort
„Feng Shui – ein weiser Ratgeber“ Vortrag	Sonja Potzmann	Mo 04.07.2011	19.30 Uhr	Gem. Ottendorf, Sitzungssaal
„Meditation zur Selbstheilung“ Meditationsabend	Bernadett Huber	Do 14.07.2011	19-21 Uhr	Gem. Ottendorf, Sitzungssaal
„Mut tut jedem Menschen GUT“ Seminar	Gabriele Knittelfelder	Mo 18.07.2011 Di 19.07.2011 Do 21.07.2011	je 18-22 Uhr	Gem. Ottendorf, Sitzungssaal

## Energie – die Lust am Leben Praxis für Humanenergetik



Renate PLESCH-MAIERHOFER  
Dipl. Ernährungscoach, Dipl. Mentaltrainer  
Touch for health, Reiki, IL-DO Körperkerzen  
Tel.: 0664/9941427  
E-mail: reate.plesch-maierhofer@gmx.at

### Ernährungsworkshops

- Wege zum Wohlfühlgewicht
- Darmreinigungskuren
- Leberreinigungskuren

### Mentaltraining

- Rauchfrei werden
- Denk dich schlank
- Meditationen und Fantasiereisen
- Lösen von Ängsten, Problemen, Blockaden und Konflikten
- Erhöhung der Leistungsfähigkeit

### Medvital-Check

- Messung der Verfügbarkeit an Energie in den Zellen
- Messung des Energieverlaufes in den Meridianen
- Verträglichkeit von Produkten und Lebensmitteln

## Lebensberatung für Menschen auf dem Land: vertraulich, in Ihrer Nähe, kostengünstig



### Haben Sie Sorgen?

In Ihrer Arbeit, in Ihrer Beziehung,  
mit den Kindern...?

Stehen Sie vor einer Entscheidung?

Möchten Sie sich einfach einmal  
aussprechen?

Ich bin für Sie da. Ich höre Ihnen zu.  
Sie überlegen gemeinsam mit mir die nächsten  
Schritte.

Mag. Sylvia Reitbauer, dipl. Lebensberaterin  
Wetzawinkel 53, 8200 Gleisdorf, Termine und Informa-  
tionen unter: 0680 / 14 24 420

# Pfarrhof Ottendorf

8312 Ottendorf an der Rittschein, Ottendorf 39,

## zu verkaufen!

provisionsfrei und ohne Vermittlungsgebühr

Das Gebäude wurde zu Beginn der 60-er Jahre errichtet, es steht auf einer Teilfläche, mit rd. 1.700 m<sup>2</sup>, des Grundstücks 2707, auf dem sich auch noch die Pfarrkirche, eine Aufbahrungskapelle und das Pfarrheim befinden, eine konkrete Liegenschaftsteilung soll in Absprache mit dem zukünftigen Erwerber erfolgen. Das Gebäude ist teil – unterkellert und umfasst ein EG, der Dachboden ist nicht ausgebaut, Massivbauweise, Ziegeldach, Kanal-, Strom- Telefon- und Fernwärmeanschluss, Wasserversorgung mittels Hausbrunnen,

Nutzfläche Teil-KG rd. 89,6 m<sup>2</sup>, EG rd. 181,4 m<sup>2</sup>, zuzüglich Wintergarten rd. 12,1 m<sup>2</sup>.

Das Gebäude weist in mehreren Bereichen Instandsetzungs- und Erneuerungsbedarf auf.

**Für weitere Informationen und für Besichtigungen kontaktieren Sie bitte:**

Herrn Ewald AUNER unter 0664 / 333-44-70 oder

[ewald.auner@gmx.at](mailto:ewald.auner@gmx.at),

oder Diözese Graz-Seckau,

Erich Bauer 0676 / 8742-2834 oder

[erich.bauer@graz-seckau.at](mailto:erich.bauer@graz-seckau.at)



**Kaufpreis € 105.000,-**



## PAPIER-LOTTO-TABAK MANFRED STENGG

8311 MARKT HARTMANNSDORF

Alles für die Schule

Büroartikel

**Kleine Geschenke**

**Spielwaren**

Kleiderreinigung

Bestellware

GLS Paketshop

[www.ottendorf.com](http://www.ottendorf.com)

**hat Links zu allen wichtigen Behörden- und Service-Adressen!**

## Irina's Hunde- friseur- Salon & Boutique



### Hundefreunde aufgepasst!

Irina Weiss  
aus Ottendorf macht Ihre  
Vierbeiner in Feldbach schön.

### Frühlings- aktionen:

Alle Komplettservices  
um 5 € billiger und  
Prozente auf diverse Produkte  
im Shop.

Ich beraten Sie gerne  
Tel. 0664/4626469  
www.irinashundesalon.at  
Gleichenberger Straße 3  
8330 Feldbach

## Folge Nr. 27 der Serie: Wegkreuze, Marterln, Bildstöcke und Kapellen in unserer Gemeinde



Es ist Frühling, vom Erinnerungskreuz unserer lieben Kicki an der L366, geht diesmal mein Weg auf den Weinberg zum Feldkreuz der Familie Konrad und Herta Lafer, Neustift Nr. 30. Ein Steg führt über die Rittschein und ein sanftes Grün zeigt sich am Rand des Weges. Wunderschöner Vogelgesang begleitet mich und auf der halben Anhöhe, vorm Wald bleib ich stehen, dreh mich um und bewundere die vor mir liegende Landschaft! Unsere Heimat ist wirklich ein schönes Fleckerl Erde, wo man glücklich sein kann! In Stille nähere ich mich dem Feldkreuz der Familie Lafer, das von zwei starken Lindenbäumen und einen Eichenholzstoß eingesäumt ist. Nach einem „Vater unser“ betrachten meine Augen Christus am Kreuz und voller Freude sehe ich den frisch

gebundenen Buchsbaumkranz rund um den Gekreuzigten.

Der Kranz gibt Zeugnis von einem lebendigen Glauben und ist Bitte um Segen für Felder, Wiesen, Weingärten und Wald. Vater, Gottfried Lafer konnte mir erzählen, dass er dieses Kreuz schon immer kenne, aber warum es errichtet wurde, darüber konnte er mir leider nichts Genaueres sagen. Ein Fuhrweg vom Schindergaben ging an diesem Kreuz vorbei und es gab gar einmal ein Vorhaben aus diesem Fuhrweg einen Gemeindeweg zu machen, der Neustift-Schweinz mit Ottendorf verbinden sollte, aber dann wurde doch nichts daraus. Ein anderes Ereignis erzählte mir Gottfried Lafer, beim Fassl woschn, is den Frauen eines durchgegangen und den Berg hinunter gedonnert und hat das Kreuz niedergerissen, zum Entsetzen der ganzen Familie. Ein neues Kreuz wurde errichte und aufgestellt, auch ein neuer Corpus angeschafft, den alten kostbaren Christus nahm sein Bruder Pfarrer Alois Lafer mit nach Hatzendorf, wo er bis zum Tod von Pfarrer Alois Lafer im Pfarrhof seinen neuen Platz hatte.

*Ein „Vergelts` Gott“ der Familie Lafer für die Erhaltung und Pflege dieses Kreuzes und mit dem Vers:*

*Herr und Heiland, keine Leiden  
sollen je von Dir mich scheiden;  
nah beim Kreuz ist nah bei Dir.  
wünsche ich allen Lesern ein  
Gesegnetes Osterfest!*

*Manfred Schaller*

## Ottendorf im Bild



### So schön ist der Winter in Ottendorf!

Aufgenommen am  
Tag der Winter-  
sonnenwende  
21.12.2010  
*Foto Charlotte Turek*

# Bunter Bilderbogen



## Sommerkindergarten

Der Kindergarten Ottendorf wird auch heuer wieder von Ferienbeginn bis zum 5. August 2011 offen halten. Für den Kindergartenbesuch im Sommer wird kein Kindergartenbeitrag verrechnet. Dieses Betreuungsangebot kann für Kinder im Alter von drei bis zehn Jahren in Anspruch genommen werden. Anmeldungen bis spätestens 6. Mai 2011 im Gemeindeamt Ottendorf, Tel. 03114/2507.

## Nachmittagsbetreuung der VS Ottendorf!



### Interview in der Nachmittagsbetreuung! Was möchtest Du einmal werden?

**Jonas:** „Ich liebe Fußball, möchte ein Profifußballspieler werden.“

**Nico:** „Ich werde Traktormechaniker“

**Margo:** „Kann eine Frau auch Mechanikerin werden?“

**Marc:** „Ich will Häuser bauen.“

**Cora:** „Friseurin, denn es ist lustig die Haare zu färben.“

**Leonie:** „Ich möchte gerne eine Tierärztin werden.“

**Jasmin:** „Ich auch, hmmm..... Renata kann ich Dir was ins Ohr flüstern? Ich möchte lieber eine Lehrerin sein.“

**Elena:** „... und ich eine Wissenschaftlerin, werde Pflanzen und Tiere erforschen.“

**Manuel:** „Ich weiß es erst ...wenn ich groß bin.“

**Michelle:** „?? .... muss ich mir noch überlegen.“

**Silke:** „Mein Wunsch ist mit Pferden zu arbeiten.“

**Mark:** „Wenn ich gute Noten habe, werde ich Pilot.“

Die Fantasie ist etwas Wunderbares und bei Kindern fast grenzenlos.

Ein kleines Korn wird mit ein wenig Geduld, Sonne und Wasser zu einer wunderschönen Blume. Was ist aber für ein Kind wichtig? Wie kann man für ein Kind das Richtige tun? Vielleicht sagen sie uns es selbst, manchmal reicht es nur zu zuhören.

Unsere Betreuungszeiten sind: Mo-Fr von 11.30 bis 17  
Uhr Tel.: 0650-8815900

### Schönen Frühlingsbeginn wünscht

Renata Krejцова  
Leiterin NB-Ottendorf



# Tagesmütter

Die Tageskinder Fabio und Elias – gleich dreimal! - freuen sich über die ersten sonnigen Tage im Frühling! Sie spielen am liebsten im großen Garten der Tagesmutter Brigitte Troger. Stolz präsentieren sie ihre selbst gebastelten Holzosterhasen und können kaum erwarten, sie mit nach Hause zu nehmen!

### Alle Tagesmütter der Gemeinde wünschen ein frohes Osterfest!

Margit Bauer, Ernestine Brodrager, Walkersdorf  
Gabriele Messerer, Ziegenberg  
Brigitte Troger, Ottendorf

Über freie Betreuungsplätze informieren wir Sie gerne in unserem Büro unter Tel. 03382/51980.



# Bücherei Ottendorf

Lesen macht Spaß - Lesen entspannt - Lesen verbindet - Lesen bildet - Lesen beruhigt

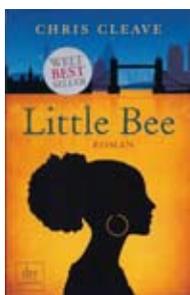


Liebe Bücherfreunde und Leseratten, ihr seid herzlich eingeladen, eure Lieblingsbücher vorzustellen. Oft gibt es Bücher, die besonders fesseln oder berühren. Gerne könnt auch Ihr die Möglichkeit für einen Buchtipp nutzen. Einfach ein Email an [bibliothek@ottendorf.gv.at](mailto:bibliothek@ottendorf.gv.at) senden – eure Buchbeschreibung wird dann beim nächsten Mal an dieser Stelle veröffentlicht. Ob Schüler, Lehrer, Jugendliche, Eltern, Großeltern, Bürgermeister – wir freuen uns auf Eure Zusendungen.

Ich habe kürzlich gelesen:

## Little Bee (Chris Cleave)

„Little Bee ist 16 Jahre alt und stammt aus Afrika. Manchmal wünscht sie sich, sie wäre eine englische Pfundmünze: Dann würde sich nämlich jeder freuen, sie zu sehen. In ihrer Heimat ist ihr Schlimmes zugestoßen und derzeit lebt sie in einem englischen Abschiebelager. Trotz allem ist sie ein Mensch voller Lebensfreude, Witz und Intelligenz. Ein dramatischer Vorfall in der Vergangenheit verbindet sie mit einem Journalistenehepaar aus Kingston-upon-Thames und als Little Bee durch Zufall aus dem Asylager entlassen wird, ruft sie Sarah und Andrew an. Dieser Anruf hat ungeahnte Folgen: Tage später bringt Andrew sich um und Little Bee steht zufällig am Tag der Beerdigung vor Sarahs Haustür...“

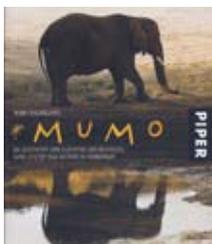


Die Stimme von Little Bee fesselt den Leser von Anfang an und man bleibt bis zum Schluss im Bann ihrer Worte.

Buchtipp von Sabine Bernhard, Ziegenberg:

**Mumo (Nomi Baumgartl)**, die Geschichte vom Elefanten, der beschloss, seine letzten Tage im Meer zu verbringen:

Der afrikanische Elefant Mumo geht auf eine lange Reise, die ihn weit wegführt von den uralten Elefantenpfaden. Zurück bis zum Meer. „Mumo stand da, von den Strahlen der Sonne golden eingefärbt, die Wellen eilten ihm entgegen, ihre Schaumkronen erinnerten ihn an die Mähnen der Löwen. Das Meer umspielte seine Beine und er spürte den Sog, wenn es sich wieder zurückzog und den Sand, der unter ihm nachgab. Langsam lösten sich die unsichtbaren Wurzeln, die ihn mit der Erde verbanden, umso mehr, je tiefer er mit seinem Gewicht in den Sand einsank. Mit jeder neuen Welle wurde die Kraft des Meeres größer, die die Erde unter ihm wegzog. Und je größer die Kraft des Meeres wurde, desto mehr erkannte er, wie sehr er die Erde liebte. Die-



ser Tag kam ihm wie der Schönste seines Lebens vor, vielleicht weil er sich selbst seine größte Sehnsucht erfüllt hatte: das Meer ...“

Mumo gibt es auch als Hörbuch samt einer CD-Dokumentation über den „Elefantenmann“, der über 30 Jahre mit dem Elefanten Timbo in einem Canyon in Kalifornien lebte. Die Lektüre ist ein Geschenk der Autorin für die Bücherei Ottendorf.

Frühlingsgrüße vom Bücherwurm  
Bernd Wenzel

Öffnungszeiten der Bücherei:  
Montag 18.00 bis 19.00, Mittwoch 9.30 bis 10.30

## Erfolgreiche Ottendorferinnen

**Veronika Teuschler** absolvierte erfolgreich den Fachhochschul-Diplomstudiengang Sozialarbeit an der Fachhochschule Oberösterreich. Am 27. Jänner 2011 wurde Veronika Teuschler in einer feierlichen Sponson der akademische Grad „**Magistra (FH) für sozialwissenschaftliche Berufe**“ verliehen.



**Christa Mandl** aus Ottendorf wurde am 21. Jänner 2011 im Rahmen einer feierlichen Sponson in der Karl-Franzens-Universität in Graz der akademische Grad „**Magistra der Philosophie** (Mag. phil.)“ verliehen.

Seitens der Gemeinde Ottendorf herzliche Gratulation an Christa Mandl und Veronika Teuschler zu diesen großartigen Leistungen und alles Gute für die weitere Zukunft.



## SCHULISCH betrachtet

„HDSL“ \*!o!\* \*s\* \*g\*  
„GN8“ „CU“

Kreuzen Sie bitte an:

- Die Schulleiterin spinnt jetzt ganz.
- Hilfe, die Marsmenschen fallen ein!
- Hieroglyphen
- Chat - & SMS-Sprache

Sollten Sie sich für d) entschieden haben, kann ich Ihnen nur gratulieren – entweder sind Sie es selbst noch oder Sie sind es geblieben: jung & flexibel! Das, was da wie aus einer anderen Welt erscheint, hat doch tatsächlich eine Bedeutung.

Dabei handelt es sich um einen Beweis, in welche Richtung sich unsere Kommunikation entwickelt: kurz und verdichtet. Die Tatsache, dass am PC „gechattet“ und per Handy „gestmt“ wird „was das Zeug hält“, kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass unsere Kommunikation untereinander schriftlich oder im direkten Kontakt – Auge in Auge - stark verarmt.

Das macht sich vor allem im Gespräch mit Kindern bemerkbar. Fehlendes Sprachgefühl, sparsam verwendete Vorwörter (bei, vor, zu,...), falsche Zeitformen, geringer Wortschatz und manchmal sogar ein stark vermindertes Mitteilungsbedürfnis sind zunehmend zu beobachtende „Schwachstellen“.

Wann haben Sie zuletzt einen Brief mit der Hand geschrieben, um jemanden, den Sie schätzen, von sich zu erzählen? Wann haben Sie zuletzt eine Geschichte vorgelesen bzw. vorgelesen bekommen?

Wann haben Sie Ihr letztes Gespräch mit „Tiefgang“ geführt?

Wann haben Sie zuletzt bewusst den Fernsehapparat abgeschaltet, um ein wichtiges Gespräch zu führen?

Wie wär's mit jetzt...?

Beglückende Gespräche und  
Briefinhalte  
(nicht nur in der Fastenzeit!)  
wünscht Ihnen

### JENAPLAN-Information 3: Bildungsgrundform Gespräch

Das **GESPRÄCH** ist neben der FEIER und der ARBEIT ein weitere Bildungsgrundform im Jenaplan.



Der Sitzkreis stellt im Klassenraum das Zentrum und den Ausgangspunkt aller Aktivitäten dar und bietet im Jenaplan die Möglichkeit zu intensiven Gesprächen. Dabei können wir einander vieles mitteilen, andere an unseren Erlebnissen teilhaben lassen, miteinander planen, über erledigte Arbeiten nachdenken, anderen ein Feedback geben, Konflikte aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten, zu berührenden Themen diskutieren, über Gott und die Welt philosophieren,... Kinder wie Lehrerinnen könnten sich den Unterricht in anderer Form nicht mehr vorstellen: **Miteinander reden und einander dabei in die Augen zu schauen tut sooo gut!**



#### Leserdienst für unsere Leseratten!

Besonderen Dank möchten wir den eifrigen Müttern aussprechen, die während der Wintermonate täglich in der Früh die Bücherei für unsere interessierten, lesenden Schüler betreuten. Dies ist nicht selbstverständlich, daher ein herzliches Dankeschön!



Ebenso lobenswert ist das Engagement von Frau SR Charlotte Turek, die bereit ist, den Schülern in der Bücherei jeden Freitag mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und den Umtausch der Bücher zu erledigen. Danke!



### Ein Nachmittag mit STYRIA VITALIS

Nach einem anstrengenden aber sehr energiereichen Nachmittag am 24. März 2011 durften wir in einem Protokoll folgende lobenden Worte von „Außenstehenden“ über unsere Arbeit lesen.

Mit großem Stolz veröffentlichen wir hier einen Auszug:

#### Resümee:

Die Volksschule Ottendorf/Rittschein befindet sich in einem sehr freundlichen und bunten Umfeld. Die Schule verfolgt das Konzept der Jenaplan-Pädagogik. Das wirkt sich spürbar positiv auf das Schulklima aus – was wiederum eine gute Basis für die Gesundheit der Lehrerinnen und SchülerInnen ist.

Die Volksschule greift bereits auf eine Vielzahl von Ressourcen zurück. Besonders beachtlich ist die Entschleunigung, die durch den sinnvollen Wechsel von Spannung und Entspannung im Unterricht gelebt wird. Durch die Freiheit, die sich aus dem Schulkonzept ergibt, haben sowohl die Kinder als auch die Lehrerinnen eine Begeisterungsfähigkeit, die am starken Interesse an den wöchentlichen Themen sichtbar wird.

Die Ausstattung der Klassen mit Sitzkreis, Tafel als „Infocenter“, „Rote Mappe“, Regalen und Boxen für verschiedene Themen, ermöglicht einen Unterricht der nicht nur zeitgerecht ist, sondern auch schon bei den Kleinsten Selbstständigkeit schult.

Vorbildlich ist auch das herzliche und respektvolle Klima, das angefangen von den SchülerInnen bis hin zur Direktorin buchstäblich das gesamte Schulhaus erfüllt.

Das gesamte Lehrerinnenteam kann wirklich stolz auf seine innovative Schule sein, denn die familiäre Struktur bietet neben optimaler Ausbildung auch wirklich einen Lebensraum für Kinder, die aufgrund ihrer Familiensituation sozial benachteiligt sind!

#### “I like the Flowers – I like the Daffodils ...”

Unter dem Monatsthema „Frühlingserwachen“ entwickelten sich die SchülerInnen der VS Ottendorf zu richtigen Pflanzen- und BlumenexpertInnen.

In einer eindrucksvollen Monatsfeier haben wir die bunten Sä- und Pflanzergebnisse präsentiert – umrahmt von Frühlingsliedern, Frühlingsfischen und einem Frühlingstanz.



Streitgespräch zwischen Frühling und Winter

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im II. Quartal 2011

nur für dringende Fälle von Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr früh:  
Feiertagsdienst: Beginn am Vorabend 19 Uhr – Ende nach dem Feiertag 7 Uhr.

### April

23. – 24. Apr. Dr. Dinges  
25. Apr. Dr. Ernst  
30. Apr. Dr. Musger

### Mai

01. Mai Dr. Musger  
07. – 08. Mai Dr. Zechner  
14. – 15. Mai Dr. Stock  
21. – 22. Mai Dr. Ernst  
28. – 29. Mai Dr. Musger

### Juni

01. Juni (19 - 7 Uhr) Dr. Musger  
02. Juni Dr. Musger  
04. – 05. Juni Dr. Hasenburger  
11. – 12. Juni Dr. Kaufmann  
13. Juni Dr. Zechner  
18. – 19. Juni Dr. Ernst  
22. Juni (19 – 7 Uhr) Dr. Stock  
23. Juni Dr. Stock  
25. – 26. Juni Dr. Dinges

### URLAUBE

**Dr. Ernst** vom 22.04. bis 23.04.2011  
**Dr. Hasenburger** vom 27.04. bis 04.05.2011

### Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Da die „Ottendorfer Gemeindeinformationen“ ab dem kommenden Jahr nicht mehr quartalsmäßig erscheinen wird, sondern auf drei Ausgaben pro Jahr reduziert wurde, liegt der ärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst im Vorraum des Gemeindeamtes zur freien Entnahme auf. Den Ärztenotdienst finden Sie weiters an unserer Amtstafel sowie auf unserer Homepage unter [www.ottendorf.com](http://www.ottendorf.com)

### Dr. Rosa Maria Ernst

Ottendorf a.d.R.  
03114/20 844

### Dr. Dorothea Stock,

Markt Hartmannsdorf  
03114/2091

### Dr. Erhard Dinges,

Markt Hartmannsdorf  
03114/2644

### Dr. Peter Zechner

Großwilfersdorf  
03385/8120

### Dr. Martin Musger, Ilz

03385/245 45

### Dr. Wolfgang Hasenburger, Ilz

03385/8130

### Dr. Markus Kaufmann

Großsteinbach  
03386/23386



Schon wieder den Ärztenotdienst verlegt? Unter [www.ottendorf.com](http://www.ottendorf.com)

# Veranstaltungskalender

## Homepage Veranstaltungen

Um Terminkollisionen bei Veranstaltungen zu vermeiden, ersuchen wir um rechtzeitige Bekanntgabe der Veranstaltungstermine, damit diese auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden können.

Die Termine sowie Textmaterial sollten generell per E-Mail an [gde@ottendorf.gv.at](mailto:gde@ottendorf.gv.at) übermittelt werden.

Wenn keine technische Möglichkeit besteht, die Termine per E-Mail zu senden, können diese auch telefonisch oder persönlich im Gemeindeamt bekannt gegeben werden.

## April

**Sonntag, 24.04.2011, Ostersonntag**

**Samstag, 30.04.2011, Konzert** „Aus Böhmen kommt die Musik“ der Trachtenmusikkapelle Ottendorf um 20 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

## Mai

**Sonntag, 01.05.2011, Florianitag** und Grillfest der Freiwillige Feuerwehr beim Feuerwehrhaus Ottendorf.

**Sonntag, 01.05.2011, Konzert** „Aus Böhmen kommt die Musik“ der Trachtenmusikkapelle Ottendorf um 18 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

**Samstag, 07.05.2011, Kindermund Dietlinde & Hans Wernerle** bekannt aus ORF Narrisch Guat kommen mit ihrem neuen Programm nach Ottendorf. Beginn um 19 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Restkarten gibt es noch in der RB Ottendorf.

**Montag, 09.05.2011, Kochen mit Frühlingskräutern** veranstaltet von der Steir. Frauenbewegung Ortsgruppe Ottendorf um 18 Uhr bei Familie Orthofer in Walkersdorf.

**Samstag, 14.05.2011, Grillfest des Sparvereins** Kern ab 12 Uhr in die Kernhalle in Ottendorf.

**Sonntag, 22.05.2011, 25 Jahre katholische Frauenbewegung** Gottesdienst und anschließend Agape und Fotoausstellung „25 Jahre katholische Frauenbewegung Ottendorf“

## Juni

**Samstag, 04.06.2011, Sportlerfest** mit Schlager & Evergreenparty des Sportvereines Ottendorf ab 20 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Durch die Nacht führt Stimmungsmacher DJ Erich Fuchs von Radio Steiermark mit Stargast Fantasy.

**Sonntag, 05.06.2011, Grillfest** des Sparvereines Reblaus im Buschenschank Freissmuth in Ziegenberg ab 10 Uhr.

**Sonntag, 12.06.2011, Grillfest** (Pfingstsonntag) der Jägerschaft der Gemeinde Ottendorf am Obsthof Wunderl in Ziegenberg. Mit Schießkino, ab 10 Uhr.

**Donnerstag, 23.06.2011, Grillfest** (Fronleichnam) des Sparvereines Seidnitzer ab 10 Uhr beim Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf.

**Sonntag, 26.06.2011, Musical „Dracula“** Der Kulturkreis Ottendorf bietet das weltbekannte Musical „Dracula“ dar um 20 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

## Juli

**Freitag, 01.07.2011, Samstag, 02.07.2011 u. Sonntag, 03.07.2011, Musical „Dracula“** Der Kulturkreis Ottendorf bietet das weltbekannte Musical „Dracula“ dar jeweils um 20 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

**Freitag, 08.07.2011 – Samstag, 09.07.2011, 3. Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung“** Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf nimmt beim 3. Bundeswettbewerb „Musik in Bewegung“ in Bischofshofen teil.

**Samstag, 09.07.2011, Asphalt - Straßenturnier** des Hobby-ESV Ziegenberg am Ziegenbergweg ab 7 Uhr.

**Sonntag, 10.07.2011, Grillfest** des Hobby-ESV Ziegenberg ab 10 Uhr auf der Eisanlage in Ziegenberg.

**Sonntag, 17.07.2011, Familiengrillfest** der ÖVP beim Buschenschank Seidnitzer in Ottendorf ab 10 Uhr.

**Sonntag, 24.07.2011, Sommerfest** im Gasthaus Haberl & Fink's in Walkersdorf. Einlass 16 Uhr, Beginn 16.30 Uhr – ausschließlich Vorverkauf!

**Freitag, 29.07.2011, Woazbrotn** des Tennisvereines Ottendorf beim Huber Franz in Walkersdorf.

## August

**Sonntag, 07.08.2011, Dorfest** des ESV Walkersdorf ab 10 Uhr auf der Eisanlage Walkersdorf

**Sonntag, 21.08.2011, Pfarrfest** Um 8.30 Uhr Festgottesdienst und anschließend gemütliches Beisammensein im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

## September

**Sonntag, 04.09.2011, Grillfest** des Sparvereines Knaxerrunde ab 10 Uhr im Buschenschank Egger in Ottendorf.

**Sonntag, 11.09.2011, Woazoheit'n** des Jagdvereines Walkersdorf ab 10 Uhr auf der Eisanlage in Walkersdorf.

**Samstag, 17.09.2011, Herbstfest** mit Marschmusikbewertung der Trachtenmusikkapelle Ottendorf im Veranstaltungszentrum Ottendorf.

**Freitag, 23.09.2011 bis Sonntag, 25.09.2011, Tage der offenen Tür** Kulinarischer Herbst und Tage der offenen Tür bei Fink's echte Delikatessen in Walkersdorf. Gratis Verkostungen und Führungen durch die Delikatessenproduktion.

**Sonntag, 25.09.2011, Familienwandertag** der SPÖ Ottendorf, Start von 9 bis 11 Uhr bei der Kernhalle in Ottendorf.

**Mittwoch, 28.09.2011, Kabarett** von Markus Hirtler alias Ermi-Oma „Mein Testament“ Um 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Tickets: Alle ÖT-Stellen, alle Raiffeisenbanken, Tourismusverband Fürstenfeld und Raiffeisenbank Ottendorf.

## Oktober

**Sonntag, 02.10.2011, Erntedanksonntag** Um 8.30 Uhr Dankgottesdienst mit musikalischer Messgestaltung durch den Kulturkreis Ottendorf in der Pfarrkirche Ottendorf.

**Samstag, 08.10.2011, Sturm und Maroni** Einladung zu Sturm und Maroni ab 16 Uhr auf der Eisanlage Walkersdorf.

**Freitag, 21.10.2011, Schulstartfest** „Kunterbunt mit Pfiff“ Einladung zum 8. Schulstartfest „Kunterbunt mit Pfiff“ in der Volksschule Ottendorf.

## November

**Dienstag, 01.11.2011, Heldenehrung** ÖKB mit der Trachtenmusikkapelle Ottendorf  
14 Uhr Kriegerdenkmal Ottendorf  
19 Uhr Kriegerdenkmal Walkersdorf

**Sonntag, 13.11.2011, Seniorennachmittag** der katholischen Frauenbewegung ab 14 Uhr im Pfarrheim Ottendorf.

**Sonntag, 20.11.2011, Kammermusikkonzert** der Trachtenmusikkapelle Ottendorf um 17 Uhr in der Pfarrkirche Ottendorf.

## Dezember

**Sonntag, 11.12.2011, Adventkonzert** des Kulturkreises Ottendorf um 17 Uhr in die Pfarrkirche Ottendorf.

**Samstag, 24.12.2011, Heiliger Abend** ab 21.15 Uhr Glockengeläute, Turmblasen und Christmette in der Pfarrkirche Ottendorf

**Sonntag, 25.12.2011, Weihnachtsgottesdienst** (Christtag) Um 8.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch den Kulturkreis Ottendorf in der Pfarrkirche Ottendorf.

# Veranstaltungen

TOP-Aktuell unter [www.ottendorf.com](http://www.ottendorf.com)

# Herzlich willkommen!

Als Familienreferent der Gemeinde Ottendorf überbrachte Vizebürgermeister Ewald Deimel, unterstützt durch Gemeinderat Hermann Manhart, „Willkommens-Gutscheine“ und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.



Katharina Gruber



Michael und Tobias Jantscher



Leonie Nöst

# Zum Geburtstag!



Maria Peinsipp, Ottendorf, zum 85. Geburtstag



Maria Donnerer, Ottendorf, zum 80. Geburtstag